

I. Anmeldung

TOP:

Stadtrat

Sitzungsdatum 02.05.2014

öffentlich

Betreff:

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 4620 "Einzelhandel Fischbach" für ein Gebiet südwestlich der Fischbacher Hauptstraße und südlich der Kinderschulgasse

Anlagen:

Übersichtsplan
 Entwurf der Satzung
 Entwurf der Begründung mit Umweltbericht

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	09.02.2012	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfS	13.12.2012	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Der Stadtplanungsausschuss hat in der Sitzung am 13.12.2012 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 4620 beschlossen.

Ziel des Bebauungsplans ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für einen Lebensmittelnahversorger zu schaffen und dadurch die Versorgung der Bevölkerung von Fischbach sicherzustellen.

Dazu sind insbesondere erforderlich:

- Ausweisung eines sonstigen Sondergebiets mit der Zweckbestimmung „Ladengebiet“;
- Ausweisung der öffentlichen wie privaten Erschließungsanlagen;
- Gestaltung der privaten Freiräume/ Stellplatzflächen;
- Einbindung in das Orts- und Landschaftsbild;
- Nachweis des Lärmschutzes;
- Ausgleich und Kompensation unvermeidbarer Eingriffe.

Das Vorhaben entspricht grundsätzlich dem Einzelhandelskonzept der Stadt Nürnberg.

Die Vorhabenträger beabsichtigen im Plangebiet einen Vollsortimenter mit insgesamt 1.250 m² Verkaufsfläche zu errichten. Neben dem dafür auszuweisenden Sondergebiet umfasst der Plan Teilflächen der bestehenden Fischbacher Hauptstraße und der Kinderschulgasse. Im Flächennutzungsplan sind die Flächen entlang der Fischbacher Hauptstraße als gemischte Bauflächen, im rückwärtigen, südwestlichen Bereich als Wohnbaufläche dargestellt. Auf Grund seiner geringen Flächengröße ist die Planung für einen Lebensmittelmarkt dort grundsätzlich möglich.

Bereits im RWA am 09.02.2011 wurde über die "Einzelhandelsituation in Fischbach" berichtet, ehe am 09.02.2012 im AfS die "Nahversorgung in Fischbach" auf der Tagesordnung stand. Am 13.12.2012 wurde der Bebauungsplan Nr. 4620 mit Beschluss vom AfS eingeleitet. Im AfS am 21.02.2013 wurde

die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen. Diese erfolgte im Zeitraum 11.03.2013 bis 12.04.2013. Zudem fand am 05.03.2013 eine öffentliche Informationsveranstaltung in Fischbach statt. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde im Februar 2014 durchgeführt.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan kann nun gebilligt und anschließend öffentlich ausgelegt werden. Voraussetzung dafür ist die Unterzeichnung des Durchführungsvertrags zum Vorhaben- und Erschließungsplan, der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorgelegt wird.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Noch offen, weil
---	--

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten €
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten €

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

- Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
 Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein**
 Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
 Ja Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- Nein**
 Ja

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- Nein**
 Ja:

4. **Abstimmung ist erfolgt mit:**

Ref. I / OrgA

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Stellendeckung vorhanden

Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

Ref. II / Stk

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Haushaltsmittel vorhanden

Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg,
Referat VI

(49 00)